

VCD-NEWS

**Juli 2009
Nummer 2**



Herausgeber:

Vespa-Club von Deutschland e.V.
Birkenstraße 18, 66773 Schwalbach
Telefon: 06834 / 51312
Fax: 06834 / 567099
Mail: mertes@vcvd.de
www.vcvd.de
Kreissparkasse Saarlouis
Konto 18-89342-0 (BLZ 593 501 10)

Verantwortlich für den Inhalt:
Dieter Mertes
(Anschrift siehe oben)



Mitglied des

Vespa Club von Deutschland e.V.

E I N L A D U N G

Der Vespa Club von Deutschland e.V. lädt alle deutschen Vespa Clubs zur diesjährigen Delegiertenversammlung am 27. September 2009 in Kaiserslautern ein.

Die Delegiertenversammlung wird am 27.09.2009 vormittags ab 10.00 Uhr (Einlass 09.00 Uhr) in Kaiserslautern abgehalten.

(Schulzentrum Süd, Im Stadtwald 2)

Tagesordnung der Delegiertenversammlung

1. Begrüßung und Eröffnung der Delegiertenversammlung durch den Präsidenten
2. Totenehrung
3. Feststellung der anwesenden Delegierten gemäß geführter Liste
4. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 23.09.2007
5. Rechenschaftsbericht des Präsidenten
6. Rechenschaftsbericht des Vizepräsidenten und Sportkommissar
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines Versammlungsleiters
10. Neuwahlen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Delegiertenversammlung müssen schriftlich bis spätestens 14.08.2009 (Poststempel) in der VCVD-Geschäftsstelle eingegangen sein.

Zur Delegiertenversammlung sind pro Ortsclub und für jeweils 45 angefangene Mitglieder 1 Delegierter als stimmberechtigt zugelassen.

Stichtag für die Anzahl der Mitglieder ist der 01.01.2009 bzw. bei Neuaufnahmen der Aufnahmezeitpunkt.
Neuaufnahmen nach dem 01.08.2009 können nicht mehr berücksichtigt werden.

Auf Grund der räumlichen Verhältnisse können an der Delegiertenversammlung nur Personen mit Berechtigungsausweis (Delegierte) teilnehmen (Ausnahme VWC und Länderpräsidenten).

Um termingerechte Nennung, rechtzeitige Quartierbestellung und pünktliches Erscheinen wird dringend gebeten.

Schwalbach, den 17.07.2009

VESPA CLUB VON DEUTSCHLAND e.V.

Dieter Mertes
Präsident

Sporttreffen in Bürgel

Am 9./10. Mai lud der Vespa Club Bürgel zu einem Sporttreffen mit Turnier- und Triallauf an den Main. Am Samstag wurde auf dem altbekannten Clubgelände neben dem TÜV bei überraschend schönem Wetter der Turnierlauf durchgeführt. Da es ja der einzige Lauf neben dem Revanchelauf in Kaiserslautern sein wird und mangels Ausrichtern keine offizielle deutsche Meisterschaft ausgerufen wurde, wurden die Regeln etwas geändert und nach dem Europameisterschaftsmodus gefahren. Zunächst führte jeder der 32 Teilnehmer seinen ersten Lauf durch. Anschließend wurde der Parcours in umgekehrter Platzierungs-Reihenfolge in umgekehrter Richtung durchfahren. Irgendwie merkte man aber schon, dass die Bürgeler ihren Parcours gut kannten, da sie die vorderen Plätze unter sich ausmachten. Es siegten in der A-Klasse Tobias Heidelberger vor Peter Roser und Claus Bornschlegel (alle VC Bürgel). Die B-Klasse konnte Günther Kübler (VC Bonn) vor Thomas Bergmann und Werner Kirch (beide VC Bürgel) für sich entscheiden.

Der Turnierplatz wurde auch von einigen Tagesgästen besucht, sodass insgesamt wohl ca. 100 Personen dagewesen sein werden. Für Speis' und Trank war gesorgt; Würstchen, Kuchen, kalte und warme Getränke – alles war in ausreichender Auswahl vorhanden.

Der Abend wurde in einem netten Lokal direkt am Main verbracht. Es war ein netter, vollkommen ungezwungener Abend. Das Essen a la Carte dauerte zwar etwas, war dann aber gut und lecker. Im Laufe des Abends wurde auch ausführlich und durchaus kontrovers über den Ist-Zustand und die Zukunft des VCVD diskutiert. Ich habe für mich durchaus gute Ideen und Anregungen mitgenommen. Es scheinen sich aber schon jetzt mehrere Clubs Gedanken über die Ausrichtung von Sportläufen im nächsten Jahr zu machen. Wollen wir hoffen, dass sich auch der touristische Teil des Vespa-Lebens wieder erholt, damit wir genügend Veranstaltungen haben, um den Stuck-, Eichner- und Wesche-Pokal auch wieder ausschreiben zu können.

Am Sonntag stand der Triallauf auf dem Programm. Der Start für die 12 Teilnehmer verzögerte sich etwas. Ein kräftiger Regenschauer in der Nacht machte es notwendig, die Sektionen noch einmal zu überarbeiten. Ein Teil der ursprünglich abgesteckten Strecken waren leider nicht mehr fahrbar, da der Lehm einfach zu glatt war. Es wurden aber trotzdem interessante Sektionen gefunden. Bei wiederum trockenem Wetter siegte in der A-Klasse Günther Kübler (VC Bonn) vor Gerd Bucker (VC Bissendorf-Melle) und Jan Degen (VC Bürgel). In der B-Klasse gab es nur 2 Starter, Ralf Bornschlegel siegte vor Oliver Benz (beide VC Bürgel).

Fazit: ein kleines, aber feines Treffen!

Uwe Bödicker

2009**Trial VC Bürgel**

Pos	A-Klasse		Fehler in Runde						Total
			1	2	3	4	5	6	
1	Kübler, Günther	Bonn	2	2	1	1	0	1	7
2	Bücker, Gerd	Bissendorf-Melle	0	1	6	3	0	0	10
3	Degen, Jan	Bürgel	1	4	2	3	1	0	11
4	Kleber, Udo	Krefeld	6	6	0	0	0	0	12
5	Kiwit, Gregor	Bonn	4	1	3	0	2	5	15
6	Kübler, Bernd	Bonn	2	6	2	4	1	1	16
7	Heidelberger, Tobias	Bürgel	7	2	1	1	1	6	18
8	Quadt, Stefan	Bürgel	5	6	2	1	4	2	20
9	Graf, Peter	Kaiserslautern	6	8	3	10	6	5	38
10	Schnabel, Boris	Kaiserslautern	5	12	8	2	7	5	39

Pos	B - Klasse		Fehler in Runde						Total
			1	2	3	4	5	6	
1	Bornschlegel, Ralf	Bürgel	14	7	5	6	3	6	41
2	Benz, Oliver	Bürgel	6	10	9	8	5	7	45

Mannschaftswertung				
Pos	Mannschaft	Fahrer	Fehler	Fehler Total
1	Bonn	Kübler, Günther Kiwit, Gregor Kübler, Bernd	7 15 16	38
2	Bürgel	Degen, Jan Heidelberger, Tobias Quadt, Stefan	11 18 20	49
3	Kaiserslautern	Bücker, Gerd Graf, Peter Schnabel, Boris	10 38 39	87

VCVC-Clubmeisterschaft Turnier in Bürgel

Einzelwertung A-Klasse			Lauf 1				Lauf 2			
Pos	Name	Club	Start Nr.	Zeit	Fehler	Gesamt Zeit	Zeit	Fehler	Gesamt Zeit	Ender- gebnis
1	Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	25	01:00,66	1	01:15,66	01:04,18	0	01:04,18	01:04,18
2	Roser, Peter	VC Bürgel	32	01:04,21	0	01:04,21	01:11,30	0	01:11,30	01:04,21
3	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	35	01:04,81	0	01:04,81	01:07,93	0	01:07,93	01:04,81
4	Schnabel, Boris	VC Kaiserslautern	43	01:08,28	0	01:08,28	01:03,51	6	02:33,51	01:08,28
5	Neugebauer, Frank	VC Hannover	20	01:03,92	7	02:48,92	01:08,93	0	01:08,93	01:08,93
6	Kretschmar, Michael	VC Bürgel	34	01:10,04	0	01:10,04	01:09,61	0	01:09,61	01:09,61
7	Quadt, Stefan	VC Bürgel	28	01:13,05	0	01:13,05	01:24,06	0	01:24,06	01:13,05
8	Demeter, Johannes	VC Bürgel	27	01:14,22	0	01:14,22	01:15,11	2	01:45,11	01:14,22
9	Graf, Peter	VC Kaiserslautern	42	01:01,95	1	01:16,95	00:59,79	1	01:14,79	01:14,79
10	Bornschlegel, Ralf	VC Bürgel	40	01:15,05	0	01:15,05	01:16,96	0	01:16,96	01:15,05
11	Kleber, Udo	MRC Krefeld	44	01:02,86	1	01:17,86	01:02,39	3	01:47,39	01:17,86
12	Degen, Jan	VC Bürgel	29	01:17,95	0	01:17,95	01:13,93	1	01:28,93	01:17,95
13	Graf, Adolf	VC Kaiserslautern	41	01:25,22	4	02:25,22	01:26,32	1	01:41,32	01:41,32
14	Eull, Matthias	MC Ruhrtal	45	01:29,11	1	01:44,11	01:50,36	0	01:50,36	01:44,11
15	Kiwit, Gregor	VC Bonn	39	01:39,23	3	02:24,23	01:48,51	2	02:18,51	02:18,51

Einzelwertung B-Klasse			Lauf 1				Lauf 2			
Pos	Name	Club	Start Nr.	Zeit	Fehler	Gesamt Zeit	Zeit	Fehler	Gesamt Zeit	Ender- gebnis
1	Kübler, Günther	VC Bonn	38	01:03,66	1	01:18,66	01:05,46	5	02:20,46	01:18,66
2	Bergmann, Thomas	VC Bürgel	49	01:16,93	3	02:01,93	01:18,27	2	01:48,27	01:48,27
3	Kirsch, Werner	VC Bürgel	26	01:30,45	3	02:15,45	01:35,75	1	01:50,75	01:50,75
4	Pelzl, Tobias	Kleeblatt Fürth	23	01:16,78	3	02:01,78	01:32,40	3	02:17,40	02:01,78
5	Maith, Hans	VC Bürgel	52	01:37,82	2	02:07,82	01:56,59	8	03:56,59	02:07,82
6	Jackel, Harald	VC Bürgel	48	01:31,93	3	02:16,93	01:40,08	3	02:25,08	02:16,93
7	Kübler, Patrick	VC Bonn	37	01:34,49	3	02:19,49	01:48,62	6	03:18,62	02:19,49
8	Bergmann, Heinz	VC Bürgel	50	01:49,94	11	04:34,94	02:17,25	3	03:02,25	03:02,25
9	Sattler, Florian	VC Bürgel	51	01:28,22	26	07:58,22	01:48,86	5	03:03,86	03:03,86
10	Kirchner, Nicole	VC Bürgel	36	01:36,75	6	03:06,75	01:42,12	99	26:27,12	03:06,75
11	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	24	01:49,71	6	03:19,71	01:53,49	13	05:08,49	03:19,71
12	Günther, Kerstin	Kleeblatt Fürth	21	01:45,98	9	04:00,98	01:56,77	10	04:26,77	04:00,98
13	Stephan, Fred	VC Bürgel	30	10:39,99	99	35:24,99	02:42,24	8	04:42,24	04:42,24
14	Schipper, Martin	MC Ruhrtal	47	02:18,90	18	06:48,90	02:16,12	15	06:01,12	06:01,12
15	Quadt, Marcel	VC Bürgel	33	02:06,76	20	07:06,76	02:12,06	19	06:57,06	06:57,06
16	Günther, Michaela	Kleeblatt Fürth	22	01:46,75	26	08:16,75	02:06,09	22	07:36,09	07:36,09
17	Schipper, Conny	MC Ruhrtal	46	02:43,98	30	10:13,98	02:57,68	19	07:42,68	07:42,68

Mannschaftswertung								
Pos	Mannschaft	Fahrer	Zeit	Fahrer	Zeit	Fahrer	Zeit	Gesamt Zeit
1	VC Bürgel 1	Heidelberger, Tobias	01:04,18	Roser, Peter	01:04,21	Kretschmar, Michael	01:09,61	03:18,00
2	VC Bürgel 2	Bornschlegel, Claus	01:04,81	Quadt, Stefan	01:13,05	Degen, Jan	01:17,95	03:35,81
3	VC KL	Schnabel, Boris	01:08,28	Graf, Peter	01:14,79	Graf, Adolf	01:41,32	04:04,39
4	VC Bonn	Kiwit, Gregor	02:18,51	Kübler, Günther	01:18,66	Kübler, Patrick	02:19,49	05:56,66
5	Fürth	Pelzl, Tobias	02:01,78	Günther, Kerstin	04:00,98	Günther, Michaela	07:36,09	13:38,85
6	MC Ruhrtal	Eull, Matthias	01:44,11	Schipper, Martin	06:01,12	Schipper, Conny	07:42,68	15:27,91

60 Jahre Vespa Club Italia

Vespatreffen in Viareggio (I)



Kurz vor Beginn unseresurlaubes erhielten wir eine Einladung zum Vespa Treffen „60 Jahre Vespa Club Italia“ in Viareggio. So dachten wir uns: „wenn wir sowieso schon in der Region sind, können wir uns ja auch mal ein touristisches Treffen in Italien ansehen“. Und der große Anlass ließ ja einiges erwarten.

So fuhren wir am Freitagnachmittag von Pisa nach Viareggio. Wir wollten sehen, wo der Zielfahrtplatz, die **Cittadella** del Carnevale, sein würde, da die erste Ausfahrt schon für 9.00 Uhr angekündigt war. Nach einigem Suchen fanden wir das Karnevalsmuseumsgelände und was war dort zu sehen? Nichts. Im Infohäuschen konnte uns immerhin bestätigt werden, dass hier am Samstag eine Vespa-Veranstaltung stattfinden würde. So erfüllte die Fahrt letztendlich doch noch ihren Zweck. Am Abend bekamen wir dann noch einen Anruf in perfektem Englisch, dass der Beginn der Ausfahrt auf 10.00 Uhr verschoben wäre.

Am nächsten Morgen fuhren wir gegen 9.30 Uhr wieder nach Viareggio. Auf dem Zielfahrtplatz wurden noch die letzten Vorbereitungen durchgeführt. Wir wurden direkt von Gianluca begrüßt, unserem englischsprachiger Gastgeber. Er stand uns die ganze Veranstaltung bei jedem Problem mit Rat und Tat zur Seite und dolmetschte überall, wo es nötig war. Wir meldeten uns an und erfuhren dann, dass sich die Ausfahrt noch etwas verzögern würde, da noch auf 2 weitere Deutsche gewartet würde. Insgesamt waren wir am Samstag letztendlich 7 Personen aus Deutschland. Auch sonst hatte ich mit einer größeren Beteiligung gerechnet. Ich würde die Gesamtzahl Teilnehmer auf maximal 150 Personen schätzen. Auch hier gibt es das Problem einer sehr großen Anzahl Veranstaltungen. Es fiel aber schon auf, dass eigentlich nur Vespas auf dem Veranstaltungsgelände zu sehen waren.

Irgendwann im Laufe des Vormittags startete dann die Ausfahrt, die sich als Privatführung für 5 Deutsche herausstellte. In Begleitung von 3 Italienern – Gianluca war auch dabei – fuhren wir nach Carrara, einem weltbekannten Ort für Marmorabbau. Gianluca führte uns in typisch italienischer Fahrweise und so hatten wir fast Schwierigkeiten, hinterher zu kommen. Wir bekamen eine Führung in der einzigen Marmorbergwerkhöhle – normalerweise wird Marmor im Tagebau abgebaut. Die riesigen Marmorblöcke werden bei Bedarf direkt mitten im Berg herausgeschnitten. Wir wurden in eine riesige Höhle geführt, wo uns das Abbauverfahren und seine Vorzüge erklärt wurden. Anschließend gab es ein typisch italienisches 4-Gänge-Mittagsmenü mit regionaler Küche – sehr lecker. Auf dem Rückweg hielten wir noch etwas außerhalb von Pietrasanta. Dort hatte man eine wunderbare Sicht über die nördliche Toskana.

Zurück am Zielfahrtplatz kamen wir gerade rechtzeitig, um am Corso durch die Innenstadt teilzunehmen. Dazu muss man wissen, dass der Vespa Club Italien vor 60 Jahren hier in Viareggio gegründet wurde und das Hotel, in dem diese Gründung vollzogen wurde, auch heute noch existiert. Es steht



direkt an der Strandpromenade. Dort wurde eine Erinnerungstafel an der Fassade des Hauses enthüllt. Für meine Begriffe war sie aber etwas klein und wurde zu hoch angebracht, um gut lesbar zu sein. Die vielen Vespas auf der Prachtstraße sorgen natürlich für Aufsehen und Chaos.



Die Zeit bis zum Abendessen verbrachten wir wieder auf dem Zielfahrtplatz. Das Abendessen bestand aus 4 Gängen, die im Cateringverfahren auf Plastikteller am Buffet angeboten wurden. Es war durchaus essbar, hatte aber nicht das Flair der Essen während der Vespa Raid. Auffällig war, dass es trotz des besonderen Anlasses keinerlei Programm oder Ansprachen gab. So verbrachten wir einen lauen Sommerabend am Zielfahrtplatz.

etwas außerhalb von Viareggio auf einem Gelände, das speziell für Vereinsveranstaltungen ausgerichtet war. Zelte und Blockhütten gehörten zum festen Inventar und waren auch nötig, da es anfang, kräftig zu regnen. In Italien ist es durchaus üblich, Treffen nur als Eintages-Sonntagsveranstaltung anzufahren. So stieg auch die deutsche Fraktion um 2 Personen aus Essen, die in der Toskana eine Ferienwohnung besitzen. So war es nun etwas voller. Ich denke aber, mehr als 200 waren wir immer noch nicht. Wer wollte, konnte ein italienisches Frühstück bestehend aus einem Kaffee und einem süßen Teilchen zu sich nehmen. Als der Regen

aufhörte, wurde noch ein allerdings wohl etwas abgespeckter Korso durch das Hinterland gefahren. Anschließend wurde nach gleichem Schema wie Samstagabend gegessen. Zum Abschluss wurden noch einige Ehrungen ähnlich unserer Zielfahrtwertung vor-genommen.



Fazit: Auch bei den italienischen Treffen wird nur mit Wasser gekocht. Einen so großen Unterschied zu VCVD-Treffen konnte ich nicht ausmachen. Für das für deutsche Verhältnisse hohe Nenngeld von 60,- € gab es 2 Essen in Catering-Qualität, freie Getränke während des Essens, ein italienisches Frühstück, eine Fahne und einen Aufnäher. Die Beteiligung war auch eher mäßig. Selbst das Wetter war eher deutsch durchwachsen.

Uwe Bödicker
Beisitzer Touristik

auch der VCVD gratulierte zum 60-jährigen Bestehen des Vespa Club Italien



Die Vespa World Days wurden in diesem Jahr vom Vespa Club Austria und dem Ortsclub Vespa Club Pinzgau ausgerichtet. Schon Anfang der Woche füllten sich die Hotels und Campingplätze mit Vespisti aus ganz Europa. Ab Dienstag sah man dann auch mehr und mehr Hinweise im Stadtbild. So trugen die Bäume „komische Früchte“ in Vespa-Form und überall wurden Transparente und Fahnen montiert.

Am Donnerstag ging es dann los. Ich weiß eigentlich gar nicht, was das größere Highlight war: der Zielfahrtplatz, die Fahrt über den Großglockner, der Abend in Kaprun oder die Korsofahrt um den See.



Der Zielfahrtplatz lag mitten im Stadtzentrum am und im Ferry Porsche Congress Center. Im Saal waren die zentrale Information, der Verkaufsladen des Veranstalters sowie die Ausstellung historischer Fahrzeuge untergebracht. Außerdem hatte man die Gelegenheit, sich hier bei einem Kaffee o. ä. auszuruhen. Im Außenbereich hatten diverse Händler aus Österreich, Deutschland, Frankreich und Italien ihre Verkaufsstände aufgebaut. Dort waren auch die Stände für die Nennangelegenheiten, sortiert nach 3 Sprachen. Die Tüten in Form einer Collegetasche waren reich gefüllt, u. a. mit einer Plakette und einem T-Shirt. Ein Ordnersteam sorgte dafür, dass sich das Chaos auf den Straßen in Grenzen hielt. Die Roller konnten in die Tiefgarage gestellt werden. Es fiel aber schon auf, dass der Anteil Vespas auf dem Veranstaltungsgelände sehr hoch war, wobei auch viele Vespas der neuen Generation dabei waren.



Der Donnerstag war wettermäßig noch sehr durchwachsen. Pünktlich zu den Hauptveranstaltungstagen wurde es aber von Tag zu Tag besser. So fiel die eigentlich gute Idee eines Vespa-Picknicks am Donnerstagnachmittag und –abend buchstäblich ins Wasser. Immer wieder auftretende, zum Teil kräftige Schauer ließen nur wenige Personen zum Veranstaltungsort direkt am See pilgern.

Der Freitag sollte uns in aller Frühe über den Großglocknerpass (2504 m) zur Kaiser-Franz-Josefs-Höhe (2370 m) führen. Die doch recht üppige Passmaut war im Nenngeld inbegriffen. Startpunkt war die Rollbahn des ortsansässigen Flughafens. Bei frischen Temperaturen und bewölktem Himmel ging es sehr pünktlich los. In großer Zahl fuhren die Roller durch die Serpentina immer höher Richtung Sonne. Zwischendurch fiel sogar etwas Schneegeriesel. Einige Roller mussten schon etwas gequält werden, bis das Ziel erreicht war. Oben angekommen zeigte mein Thermometer 4⁰ C+ an. An den Hängen lag durchaus noch Schnee. Da waren einige doch etwas dünn angezogen. Ein hervorragendes Panorama im besten Sonnenschein entschädigte aber für das Frieren. Hier gab es auch ein Brötchen mit wärmem

Leberkäse, einen Apfel und eine Flasche Wasser. Zurück fuhr man dann in kleinen Gruppen. Am Abend stand in der Burg Kaprun ein Spanferkel-Essen auf dem Programm. Man konnte im Burghof sitzen und den lauen Sommerabend zu Benzingesprächen mit alten und neuen Freunden nutzen oder in der ersten Etage bei einem Nighter abfeiern.

Am Samstag war es bei strahlendem Sonnenschein dann richtig voll in Zell. Der Höhepunkt der



Veranstaltung war erreicht. Ich weiß gar nicht genau, wie viele Tausend Vespas in der Stadt zu sehen waren. Gegen Mittag fuhren dann alle zum Flugplatz hinaus, um sich zum Korso rund um den See aufzustellen. Langsam setzte sich der Lindwurm dann in Bewegung und legte den normalen Straßenverkehr lahm. Es ist immer wieder faszinierend, in so einem großen Rollerhaufen zu fahren.

An beiden Tagen wurde für mein Empfinden grundsätzlich sehr ordentlich gefahren. Nichts desto trotz kam es am Freitag auf dem Rückweg aus den Bergen zu einem Unfall mit ernsthafteren Folgen.



Etwas abgefallen ist in meinen Augen das Galadiner am Samstagabend. Der Saal war sehr eng bestuhlt. Das Essen war lecker, abwechslungsreich und mengenmäßig mehr als ausreichend. Über die Getränkepreise lässt sich sicherlich trefflich streiten; sie erschienen mir aber etwas hoch.

Die Musik traf eigentlich auch durchaus meinen Geschmack, begann aber zu früh und war zum Essen etwas laut. Ich bin ja kein Freund von langen Worten, aber eine kurze Begrüßung in den wichtigsten Sprachen wäre durchaus angebracht gewesen.

Am Sonntag bestand die Möglichkeit, das Treffen bei zünftiger Musik auf dem Zielfahrt-platz ausgleiten zu lassen. Man sah die Vespisti aber schon ab Mittag die Heimreise in alle Himmelsrichtungen antreten.

Insgesamt war es eine gelungene, gut organisierte Veranstaltung mit Abstrichen bei Galadiner. Ich bin mal gespannt, was uns im nächsten Jahr (1. – 4. Juli 2010) in Fatima/Portugal erwartet!

Uwe Bödicker
Beisitzer Touristik



Donnerstag

LIPPSTADT



Auf 80 Rollern um die Welt – oder wenigstens bis Stromberg

Wie ein Wespennest wirkte der Platz der Hellinghauser Kirche. Über 80 Vespa-Freunde hatten dort ihre Roller abgestellt. Selbst aus Bielefeld, Ahlen, Düsseldorf, Hagen, Münster und Paderborn waren die Zweirad-Fans angereist, um an der ersten Frühlingsausfahrt des Vespa-Clubs Lippstadt teilzunehmen. Nach einem Frühstück starteten sie zu einer 60 Kilometer langen Tour gen Stromberg. Puristen kauerten sich nur auf Zweitakter mit Handschaltung, erzählte Club-Chef Dirk Kubenke. Doch auch andere Typen desselben Herstellers würden toleriert. Im Juni steht eine Reise zu den „Vespa World Days“ in Zell am See an. ■ Foto: Salmen

Vespa Treffen 2009

- | | |
|--|--|
| <p>24. – 26.07. Vespa Club Scooter Boy`s e.V. Heilbronn
 Holger Hofacker
 Siedlungsweg 13
 74078 Heilbronn
 Tel: 07131/22584
 Handy: 0176/24607272
 E Mail: ScooterboysHeilbronn@web.de</p> | <p>Freundschaftstreffen 2009
 Nenngeldfrei</p> |
| <hr/> | |
| <p>07. – 09.08. Vespa Club Lüneburg
 Gerhard Lüllau
 Milanweg 87
 21391 Reppenstedt
 Telefon: 04131 – 64 815
 Mail: gerhard_luellau@Yahoo.de</p> | <p>Jubiläumstreffen
 50 Jahre VC Lüneburg</p> |
| <hr/> | |
| <p>28. – 30.08. Vespa Club Celle e.V.
 Ingo Weise
 Bultstraße 11
 29221 Celle</p> | <p>13. Celler Heidetreffen
 auf dem Gelände des Sportheimes in
 Walle
 unter www.vc-celle.de gibt es vorab
 weitere Informationen</p> |
| <hr/> | |
| <p>26. – 27.09. 1. Rallye-Club Barbarossa e.V. (ADAC)
 Vespa Club 59 Kaiserslautern
 Postfach 1321
 67603 Kaiserslautern
 Telefon: 0631 – 92272
 Fax: 0631 – 92276
 Mail: rcb-vc59-kl@t-online.de
 Internet: www.rcb-vc59-kl.de</p> | <p>14. Vespa Treffen zum 50-jährigen
 Jubiläum
 Abschlussveranstaltung
 Delegiertentagung
 Turnier</p> |
-

Nennungen zur VCVD Sportmeisterschaft 2009

Kockelke, Heiner	MC Ruhrtal
Brandt, Manfred	MC Ruhrtal
Kübler, Günther	VC Bonn
Weber, Heiko	VC Bonn
Bödicker, Sigrid	VC Düsseldorf
Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf
Both, Hans-Werner	VC Düsseldorf
Taraschinski, Wilfried	VC Düsseldorf
Ladner, Peter	VC Kaiserslautern
Dietz, Markus	VC Baden, Karlsruhe
Dietz, Thomas	VC Baden, Karlsruhe

Vespa Treffen 2010

März	Vespa Veteranenclub Deutschland e.V. Stammtisch West (Saarland)	Internationales Freundschaftstreffen Intermoto Saarbrücken DMV „Supermoto“ Lauf zur deutschen Vespa- Sportmeisterschaft
------	--	--

13. – 16.05.	1. Vespa-Sport-Club Kleeblatt Fürth und Umgebung e.V. Ute Günther Peter-Hannweg-Str. 108 90768 Fürth Guenther-Vach@t-online.de www.vespa-club-fuerth.de	Vespa Freundschaftstreffen 5. fränkische Gwärc-Rallye Sportlauf zur Deutschen Meisterschaft In Turnier und Trial
--------------	--	---

Vespa Club Hannover

Sportlauf zur Deutschen Meisterschaft
In Turnier und Trial
in Lehrte

16. – 18.07.	Vespa Club Düsseldorf e.V. Uwe Bödicker Hüschelrath 5 42799 Leichlingen Telefon: 02175 – 71 482 Fax: 01212 – 51 04 53 412 Mail: UweBoedicker@web.de Internet: www.vespa-club-duesseldorf.de	Vespa Treffen
--------------	--	---------------

28. - 29.08. oder 04.- 05.09.	Vespa Club Bürgel 1960 e.V. im ADAC Peter Roser Niedergasse 2 63075 Offenbach/M.-Bürgel Telefon: 069 – 86 26 01 Fax: 069 – 86 71 00 74 Mail: peterroser01@aol.com Internet: www.vc-buergel.de	Sportlauf zur Deutschen Meisterschaft In Turnier und Trial
-------------------------------------	---	---

Deutsche Vespa-Sport-Meisterschaft 2009

Zwischenstand nach 4 Läufen

1.	Both	Hans-Werner	VC Düsseldorf	18,50 Pkt.
2.	Taraschinski	Wilfried	VC Düsseldorf	13,91 „
3.	Bödicker	Uwe	VC Düsseldorf	11,99 „
4.	Kübler	Günther	VC Bonn	11,75 „
5.	Weber	Heiko	VC Bonn	10,00 „
6.	Bödicker	Sigrid	VC Düsseldorf	9,67 „
7.	Brandt	Manfred	MC Ruhrta	8,00 „
8.	Dietz	Thomas	VC Baden	7,08 „
9.	Ladner	Peter	VC Kaiserslautern	5,50 „
10.	Kockelke	Heiner	MC Ruhrta	4,25 „
11.	Mayer	Wilfried	VC Pforzheim	3,41 „
	Dietz	Markus	VC Baden	ADW

Frühlingsausfahrt beim VC Lippstadt

Stell Dir vor, es ist ein sonniger Aprilsonntag, Frühlingsausfahrt beim VC Lippstadt und Du bist nicht dabei, dann hast Du wirklich was verpasst!

Am Sonntagmorgen um 8.00 Uhr holten wir unsere Vespen aus dem Winterschlaf und rollerten bei noch grauem Himmel und nassen Straßen über die A40 und anschließend über die B1 nach Hellinghausen/Lippstadt. Bei dem Treffpunkt an der Kirche saßen um 10.00 Uhr schon etliche Vespafahrer auf den Bänken auf der Wiese in der Sonne. Nach dem ersten Hallo war das Frühstücksbüffet einfach perfekt: Brötchen und Brotsorten, Käse, Wurst, Schinken, Lachs, Mett, Butter/Margarine, Nutella/Marmeladen, Frikadellen, Erfrischungsgetränke, Kaffee, Milch, Kakao - und das alles für sage und schreibe 2,50 Euro incl. Andenkenaufkleber!!! Wer da noch meckert... Zahlbar war der Obolus an der Ape, die am Eingang stand, die auch als Getränkebar für Cappuccino und andere Kaffeespezialitäten (diese mussten verständlicherweise extra bezahlt werden mit 0,50 Cent) diente.

Während des Frühstückschmauses gab es viele Wiedersehen nach der Winterpause und Bänke und Parkplätze füllten sich immer mehr.

Punkt 12.00 Uhr starteten wir zu der versprochenen Ausfahrt. Bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein rollerten ca. 90 Vespen gut 60 km durch frühlingsblühende dörfliche Landschaften mit kleinen, asphaltierten, wenig befahrenen Straßen - ein tolles Bild. Wenn man sich umsah, sah man eine scheinbar endlose Vespenschlange. Häufig trafen uns wohlwollende Blicke von winkenden Fußgängern und Radfahrern.

Gegen 14.00 Uhr trafen wir wieder am Anfahrtparkplatz ein. Die letzten Gespräche, ein letztes Getränk und ein ganz herzliches Dankeschön an Dirk und seine Clubkameraden für einen wirklich voll gelungenen Frühlingsanrollertag.

Einen herzlichen Gruß an den kleinen Philipp, der mit Recht stolz auf die tolle rote Ape und Papas roten Roller ist.

Hervorzuheben waren neben der optimalen Organisation des Clubs, dass ca. 100 Vespisti den Weg nach Lippstadt rollerten; d. h. keiner hatte verladen- das kennen wir sonst ja leider anders. Erfreulich war, dass es überwiegend Schaltroller waren.

Als Tipp für das nächste? Anrollern vom VC Lippstadt: falls man als Teilnehmer vor dem Heimweg noch Zeit hat, - ca. 6 km entfernt rollerten wir nach Bad Westernkotten in die Therme, wo unter Massagedüsen und Wasserfällen ein echtes Urlaubsfeeling aufkam.

Conny

Frühlingsausfahrt mit Frühstück in Lippstadt am 26. April 2009



Es sind schon wieder fast zwei Jahre vergangen, seit der VC Lippstadt ein Treffen organisiert hat. Somit war es am 26. April mal wieder an der Zeit den – in diesem Jahr leider sehr übersichtlichen

– Kalender des VCVD mit einer Veranstaltung zu bereichern. Schon im letzten Jahr hatten wir uns dazu entschieden eine Frühlingsausfahrt auszurichten, so wie wir das auch schon im Jahr 2006 zum 60. Geburtstag unseres Lieblingsrollers getan hatten. Dieses Jahr nahmen wir die Organisation des Frühstücks allerdings in die eigene Hand um für wenig Geld viel bieten zu können. Dabei soll nicht unerwähnt bleiben, dass wir die Preise auch aufgrund einer großzügigen Spende der Volksbank Lippstadt sehr niedrig halten konnten.

Die passende Örtlichkeit war schnell gefunden und für den Tag reserviert worden. Es handelte sich dabei mit der alten Vikarie der St. Clemenskirche in Lippstadt-Hellinghausen um ein Fachwerkgebäude neben der Kirche, dessen Untergeschoss für kleinere Veranstaltungen gemietet werden kann. Mit einem kleinen Rasenstück vor dem Gebäude und einem nicht zu kleinen Parkplatz hatten wir dort alles was wir brauchten.



Auf unsere, frühzeitig verschickten, Einladungen meldeten sich ungefähr 14 Tage vor dem angesetzten Termin die ersten Teilnehmer. Bis zu unserem Einkaufsplanungstichtag hatten wir bereits 65 Anmeldungen. Weil wir ja wissen, dass sich immer noch Leute kurz entschlossen auf den Weg machen, haben wir dann das Frühstück für 80

Leute geplant und zwei unserer Mitglieder haben sich an die Bestellungen beim Bäcker und Metzger und die anderen Einkäufe gemacht.



Der Sonntag begrüßte uns mit strahlendem Sonnenschein – es war wohl eine gute Idee gewesen den Platz direkt an einer Kirche zu wählen, da so der gute Draht nach oben gewährleistet war. Und nachdem ab 9 Uhr das Buffet aufgebaut und die zum mobilen Café ausgebaute Ape von Michael Nolte in Position gebracht worden war trafen gegen kurz vor zehn auch die ersten Gäste von außerhalb ein. Diese konnten sich dann für 2,50 € über zwei Aufkleber freuen und sich anschließend an einem üppigen Frühstücksbuffet bedienen, das wohl für jeden Geschmack etwas geboten haben sollte. Den Kaffee oder Kakao dazu gab es draußen an der Ape.





Als schließlich alle genug gegessen und die Koffeinvorräte aufgefüllt hatten, ging es gegen 12 Uhr auf die Ausfahrt, die über 60 Kilometer in die ersten Ausläufer der Beckumer Berge führte. Frank Wiese hatte es geschafft eine Strecke zu planen, auf der, trotz einiger Ortsdurchfahrten, nur eine Ampel zu finden war! Nach einer schönen Mischung aus Haupt- und Nebenstraßen erreichten wir dann schließlich nach etwas mehr als 1 ½ Stunden wieder den Ausgangspunkt der Ausfahrt, wo sich der ein oder andere noch einen Kaffee oder einen Saft gönnte und die Veranstaltung gemütlich ausklingen ließ.



Wir konnten an diesem Tag zum Frühstück 88 Teilnehmer begrüßen. Dazu kamen noch einige Rollerfahrer, die nur an der Ausfahrt teilnahmen, so dass wir auf etwa 100 Teilnehmer kamen. Insgesamt wurden auf dem Parkplatz über 80 Roller gezählt, von denen über 70 mit auf die Ausfahrt fuhren. Diese Teilnehmerzahlen übertreffen sogar fünf von sieben mehrtägige Treffen des letzten Jahres, was wohl als eindeutiger Beleg für die Attraktivität solcher Veranstaltungen gesehen werden kann. Vielen Dank noch einmal an alle die gekommen sind und unsere Veranstaltung zu einem vollen Erfolg gemacht haben.



Fazit: Mit dem Wetter hatten wir natürlich mal wieder Glück. Aber auf jeden Fall spricht die Teilnehmerzahl an unserer Ausfahrt dafür, dass andere Clubs sich auch durchaus mal Gedanken machen sollten ähnliche Veranstaltungen anzubieten – insbesondere, da sich der Organisationsaufwand in Grenzen hält. Die Hauptorganisation lag in unserem Fall in den Händen von 3 – 5 Personen und am Tag der Veranstaltung selbst hatten wir etwa 10 – 12 aktive Helfer, die dann auch jeweils nicht zu viel arbeiten mussten.

Bis demnächst in Lippstadt oder irgendwo anders.

Euer *Vespa Club Lippstadt*



P. S. Bilder zu der Veranstaltung könnt Ihr unter der folgenden Internetadresse sehen:

<http://picasaweb.google.com/VCLippstadt/Fruhlingsausfahrt2009?feat=directlink>

Des Weiteren gibt es bei YouTube auch noch ein Video des VC Bielefeld zu sehen – vielen Dank auch hier noch einmal:

<http://www.youtube.com/watch?v=5pAVY7nvgW8>

oder einfach „Frühlingsausfahrt Lippstadt“ als Suchbegriff eingeben.

Folgende Mail habe ich erhalten:

Sehr geehrter Herr Mertes!

Wie mit Ihnen telefonisch besprochen, anbei ein Bild des Rollergürtels. Diesen gibt es in folgenden Farben:



schwarz, dunkelbraun, cognac, rot und weiß.
Die Längen sind ab 85 cm - 110 cm möglich. Den Gürtel kann man kürzen auf die genaue Länge.
Der Preis beläuft sich auf 69.-€ + Portokosten.

Ich würde mich freuen, wenn Ihnen der Gürtel gefällt bzw. Ihren Mitgliedern.

In der Hoffnung bald von Ihnen zu hören verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Angelika Klotz
Chic & Classic
Spitalstr. 17
88239 Wangen

Tel.: 07522-912300
mail: kontakt@chic-classic.de

Auf sechs Rädern Richtung Orient



Auf eigener Achse mit der Vespa von Zell am See auf den Spuren des Orient-Expresses zum traditionellen Istanbuler Bahnhof Sirkeci: Dieses „Abenteuer der besonderen Art“ bewältigten Dieter Althoff, Frank Menzenhauer und Volker Hagebecker vom Vespa-Club Hagen.

Nach rund 4 800 Kilometern auf dem Tacho und zahlreichen Erlebnissen ist Dieter Althoff stolz auf die Leistung des Trios. „Wir haben es ohne Panne geschafft, nicht mal Luft mussten wir nachfüllen.“

Und das ist schon bemerkenswert. Denn die Reise führte die drei vom internationalen Vespa-Treffen am Großglockner, dem höchsten Berg Österreichs, zunächst in Richtung Ungarn, vorbei am Plattensee nach Rumänien und schließlich Bulgarien. „In Österreich und Ungarn haben wir pro Etappe rund 400 Kilometer geschafft“, berichtet Althoff. „Bei Geschwindigkeiten zwischen 65 und 80 Stundenkilometern und gutem Wetter haben wir einiges von der Landschaft mitbekommen.“ Hagebecker und Menzenhauer mussten sich dabei Althoff unterordnen. Der 72-Jährige war mit seiner 30 Jahre alten P 200 E (die zurzeit im Schaufenster der Buchhandlung Kersting zu bewundern ist) unterwegs, die es auf nur 10 PS bringt. Auch deswegen fuhren sie zuvorderst über Bundes- oder Landstraßen.

In Rumänien wurden dann nicht nur die Straßen holpriger. Auch die Dienstauffassung der Polizei überraschte das Trio. „Ich wurde nach einem Überholvorgang angehalten und sollte 560 Euro bezahlen“, erinnert sich Althoff an die unschöne Begebenheit. „Nach schwieriger Verhandlung per Zeichensprache kostete uns die Weiterfahrt schließlich drei Fünfiger. das war mitten in der EU schon ein Kulturschock.“

Ein erfreuliches Erlebnis hatten die drei zum Ausgleich in Bulgarien. „An einem Tag wurde es später und später“, so Althoff. „Nur von einer Pension war weit und breit keine Spur.“ Hilfe stellte ein Mopedfahrer in Aussicht. Er signalisierte, dass die drei folgen sollten. Nach mehreren Kilometern über eine wahre Buckelpiste („Wir sind mit unseren Vespen gesprungen wie die Flöhe.“) ins Nirgendwo, kamen den Deutschen schon Zweifel, ob es richtig war, dem Mopedfahrer zu folgen. Die Zweifel aber waren unberechtigt. Der führte sie zu einem alten Erholungscamp für Grenzer.

Mit griechischem Ortskundigen durch Istanbul

Nachdem sie die spektakulär beleuchteten historischen Gebäude auf dem Hügel von Veliko Tarnovo, der ehemaligen Hauptstadt Bulgariens, bewundert hatten, ging es zum Hauptziel der Reise: Sirkeci, dem traditionellen Bahnhof in Istanbul. „Als wir dort standen, war ich richtig gerührt, dass wir das auf eigener Achse geschafft haben“, gibt Althoff zu. Der Aufenthalt in Istanbul sollte aber weitere Höhepunkte bereithalten. „Wir trafen einen griechischen Seemann, der sowohl deutsch als auch türkisch sprach“, erinnert sich Althoff. Das sollte ein Glücksfall sein.

Denn der Grieche führte sie unter anderem auf die Prinzeninseln vor Istanbul und in der Abenddämmerung zur Hängebrücke über das Goldene Horn in den asiatischen Teil der türkischen Metropole.

Aber auch die Rückreise geizte nicht mit Eindrücken. Ein Höhepunkt waren sicherlich die Klosteranlagen auf den kegelförmigen Felsen im griechischen Meteora.



Campionato Europeo - Classifica Assoluta

Pos	Nr	Equipaggio	Mezzo	Club	Gr	Cl	N	Sq	Penalità	Altre	Totale	Dist.
1	44	BISTI ALESSANDRO	VESPA 180R	AMC Viterbo	1	0	Ita	3	166	0	166	0
2	34	CACCAMISI ANDREA	VESPA 125	VC Pisa	1	0	Ita	7	175	0	175	9
3	2	BIAGI VALFRE	VESPA 150et4	VC San Vincenzo	1	0	Ita	4	212	50	262	96
4	37	VATTERONI GIAMPIERO	VESPA 125T5	VC Pisa	1	0	Ita	7	270	0	270	104
5	25	TOMASSINI MARCO	VESPA 125S	MC Foligno	1	0	Ita	0	286	0	286	120
6	41	VALERI MORENO	VESPA 150E	AMC Viterbo	1	0	Ita	2	295	0	295	129
7	27	TRAVERSI GAETANO	VESPA 200	VC Milano	1	0	Ita	0	311	0	311	145
8	35	CACCAMISI FRANCO	VESPA 200px	VC Pisa	1	0	Ita	7	330	0	330	164
9	49	ACQUAFRESCA ULDIAN	VESPA 200PE	VC San Vincenzo	1	0	Ita	4	345	0	345	179
10	9	FEDERICI CLAUDIO	VESPA 200	MC Citta' Mantova	1	0	Ita	0	353	0	353	187
11	26	PILATI LEONARDO	VESPA 150px	VC Rovereto	1	0	Ita	0	380	0	380	214
12	36	SBRANA FABIO	VESPA 200PE	VC Pisa	1	0	Ita	0	381	0	381	215
13	46	DI CLEMENTI ROBERTO	VESPA 125	AMC Viterbo	1	0	Ita	3	387	0	387	221
14	47	PALAZZETTI DOMENICO	VESPA 125	AMC Viterbo	1	0	Ita	2	390	0	390	224
15	32	RIPANTI MATTEO	VESPA 90SS	VC Ancona	1	2	Ita	5	341	50	391	225
16	45	PROIETTI MARIO	VESPA 125	AMC Viterbo	1	0	Ita	3	410	0	410	244
17	40	MULAS NICOLA	VESPA 200PE	MC Citta' Di Cagliari	1	0	Ita	7	450	0	450	284
18	1	ACQUAFRESCA BRUNO	VESPA 200pe	VC San Vincenzo	1	0	Ita	4	421	50	471	305
19	43	CELESTINI ROBERTO	VESPA 150	AMC Viterbo	1	0	Ita	2	415	100	515	349
20	50	FOSCARINI DANIELE	VESPA 200PE	MC Recoaro	1	0	Ita	0	581	0	581	415
21	8	MAIOCCHI FULVIO	VESPA 200	VC Oltrepo'	1	0	Ita	0	586	0	586	420
22	24	LEARDI ROBERTO	VESPA 200	VC Roma	1	0	Ita	8	586	0	586	420
23	33	SALVINI GIORGIO	VESPA 90SS	VC Ancona	1	2	Ita	5	615	0	615	449
24	21	DE ROBERTIS LUIGI	VESPA 125ET3	VC Roma	1	0	Ita	8	640	0	640	474
25	7	CECCOTTI ENRICO	VESPA 125	MC Pontedera	1	0	Ita	0	646	0	646	480
26	48	BISERNI ELVEZIO	VESPA 200PE	MC Sgazzani C	1	0	Ita	0	692	0	692	526
27	38	MENCIASSI ALBERTO	VESPA 200PE	VC Pisa	1	0	Ita	0	721	0	721	555
28	42	CENCI MAURO	VESPA 125	AMC Viterbo	1	0	Ita	2	712	100	812	646
29	12	DIETZ THOMAS	VESPA 200PE	VC San Vincenzo	2	0	Ger	1	825	0	825	659
30	23	PUCCINI ALBERTO	VESPA 250	VC Roma	1	0	Ita	8	932	0	932	766
31	13	BODICKER SIGRID	VESPA 200PE	VC San Vincenzo	2	1	Ger	1	1004	0	1004	838
32	5	INNOCENTI VALTER	VESPA	VC San Vincenzo	1	0	Ita	0	1109	50	1159	993
33	31	RIPANTI ROBERTO	VESPA 90SS	VC Ancona	1	2	Ita	5	1219	50	1269	1103
34	29	BELLETTI RENATO	VESPA 150E	MC Micro	1	0	Ita	0	1186	100	1286	1120
35	30	PIERINI CLAUDIO	VESPA 150E	VC Ancona	1	2	Ita	5	1259	70	1329	1163
36	4	MESCE ALFONSO	VESPA	VC San Vincenzo	1	0	Ita	0	1339	200	1539	1373
37	22	DI PAOLO MARCELLO	VESPA 200	VC Roma	1	0	Ita	8	1571	0	1571	1405
38	14	BODICKER UWE	VESPA 250gt	VC San Vincenzo	2	0	Ger	1	1528	50	1578	1412
39	18	STIPANCIC MARIDAN	VESPA 200	VC San Vincenzo	2	0	Cro	6	1614	0	1614	1448
40	20	LADNER PETER	BEVERLY 500	VC San Vincenzo	2	0	Svi	0	1556	60	1616	1450
41	3	GIOMI EDI	VESPA 150E	VC San Vincenzo	1	1	Ita	0	1850	60	1910	1744
42	19	JUREVINI DAVID	VESPA 125ET3	VC San Vincenzo	2	0	Cro	6	2029	0	2029	1863
43	28	FARINA ROBERTO	VESPA 125	VC San Vincenzo	1	0	Ita	0	2168	50	2218	2052
44	6	CORSI LORENZO	VESPA	VC San Vincenzo	1	0	Ita	0	2330	0	2330	2164
45	15	JUREVINI BORIS	VESPA 180SS	VC San Vincenzo	2	0	Cro	6	2533	0	2533	2367
46	17	STIPANCIC FILIP	VESPA 200PE	VC San Vincenzo	2	0	Cro	6	2659	20	2679	2513
47	10	MAYER WILFRID	VESPA 200	VC San Vincenzo	2	0	Ger	0	2038	800	2838	2672
48	16	IVANCIC SEBASTIAN	VESPA 150	VC San Vincenzo	2	0	Cro	0	3292	0	3292	3126
rit	11	DIETZ MARKUS	VESPA 200PE	VC San Vincenzo	2	0	Ger	1				

49 ISCRITTI
 0 NON PARTITI
 48 CLASSIFICATI
 1 RITIRATI
 0 SQUALIFICATI

Classifica generata ore: 12:28
 Classifica esposta ore:
 2A1000-1/2

Il Dir. Serv. Cronometraggio
 Team Cronos AMC

Il Direttore di Gara
 Mirio Giannellini



Vespa Club San Vincenzo
Campionato Europeo Vesparaid
San Vincenzo (LI) - 23-24 Maggio 2009



Campionato Europeo - Classifica Femminile

Pos	Nr	Equipaggio	Mezzo	Club	Gr	Cl	N	Sq	Penalità	Altre	Totale	Dist.
1	13	BODICKER SIGRID	VESPA 200PE	VC San Vincenzo	2	1	Ger	1	1004	0	1004	0
2	3	GIOMI EDI	VESPA 150E	VC San Vincenzo	1	1	Ita	0	1850	60	1910	906

2 ISCRITTI
0 NON PARTITI
2 CLASSIFICATI
0 RITIRATI
0 SQUALIFICATI



Campionato Europeo - Classifica a Squadre

Pos	Nr	Equipaggio	Mezzo	Club	Gr	Cl	N	Sq	Penalità	Altre	Totale	Dist.
1		VC Pisa									775	0
	34	CACCAMISI ANDREA	VESPA 125		1	0	Ita	7	175	0	175	
	37	VATTERONI GIAMPIERO	VESPA 125T5		1	0	Ita	7	270	0	270	
	35	CACCAMISI FRANCO	VESPA 200px		1	0	Ita	7	330	0	330	
	40	MULAS NICOLA	VESPA 200PE		1	0	Ita	7	450	0	450	
2		AMC Viterbo - A									963	188
	44	BISTI ALESSANDRO	VESPA 180R		1	0	Ita	3	166	0	166	
	46	DI CLEMENTI ROBERTO	VESPA 125		1	0	Ita	3	387	0	387	
	45	PROIETTI MARIO	VESPA 125		1	0	Ita	3	410	0	410	
3		VC San Vincenzo									1078	303
	2	BIAGI VALFRE	VESPA 150et4		1	0	Ita	4	212	50	262	
	49	ACQUAFRESCA ULDIAN	VESPA 200PE		1	0	Ita	4	345	0	345	
	1	ACQUAFRESCA BRUNO	VESPA 200pe		1	0	Ita	4	421	50	471	
4		AMC Viterbo - B									1200	425
	41	VALERI MORENO	VESPA 150E		1	0	Ita	2	295	0	295	
	47	PALAZZETTI DOMENICO	VESPA 125		1	0	Ita	2	390	0	390	
	43	CELESTINI ROBERTO	VESPA 150		1	0	Ita	2	415	100	515	
	42	CENCI MAURO	VESPA 125		1	0	Ita	2	712	100	812	
5		VC Roma									2158	1383
	24	LEARDI ROBERTO	VESPA 200		1	0	Ita	8	586	0	586	
	21	DE ROBERTIS LUIGI	VESPA 125ET3		1	0	Ita	8	640	0	640	
	23	PUCCINI ALBERTO	VESPA 250		1	0	Ita	8	932	0	932	
	22	DI PAOLO MARCELLO	VESPA 200		1	0	Ita	8	1571	0	1571	
6		VC Ancona									2275	1500
	32	RIPANTI MATTEO	VESPA 90SS		1	2	Ita	5	341	50	391	
	33	SALVINI GIORGIO	VESPA 90SS		1	2	Ita	5	615	0	615	
	31	RIPANTI ROBERTO	VESPA 90SS		1	2	Ita	5	1219	50	1269	
	30	PIERINI CLAUDIO	VESPA 150E		1	2	Ita	5	1259	70	1329	
7		Germania									3407	2632
	12	DIETZ THOMAS	VESPA 200PE		2	0	Ger	1	825	0	825	
	13	BODICKER SIGRID	VESPA 200PE		2	1	Ger	1	1004	0	1004	
	14	BODICKER UWE	VESPA 250gt		2	0	Ger	1	1528	50	1578	
	11	DIETZ MARKUS	VESPA 200PE		2	0	Ger	1				
8		Isrtia									6176	5401
	18	STIPANCIC MARIDAN	VESPA 200		2	0	Cro	6	1614	0	1614	
	19	JUREVINI DAVID	VESPA 125ET3		2	0	Cro	6	2029	0	2029	
	15	JUREVINI BORIS	VESPA 180SS		2	0	Cro	6	2533	0	2533	
	17	STIPANCIC FILIP	VESPA 200PE		2	0	Cro	6	2659	20	2679	

INFORMATIONEN

Vespa Club Erding-Freising	Anschriftenänderung: Kai Crefeld Stieglitzweg 3 85356 Freising	Vespafreunde Bissendorf-Melle 1. Vorsitzender: 2. Vorsitzender: Tourenmeister: Internetbetreuung: Anschrift:	Ergänzung Neuwahlen: Walter Karius Robert Lorenz Ernst-August Bormann Bernhard Freitag Heinz Weber Walter Karius Emsstr. 37, 49134 Wallenhorst Tel.: 05407 – 2219 Mail: wkhkarius@aol.com
VC Europafreunde Saar Saarbrücken e.V. 1. Vorsitzender: 2. Vorsitzender: Schatzmeister: Schriftführer: Fahrtenleiterin: Kassenprüfer:	Neuwahlen. Franco Della Bona Manfred Renno Karl-Heinz Isengard Hans Burkart Susanne Weber Hans-Martin Becking Peter Weinmann	VC "Die schwarzen Schafe" Mainz Vorsitzender: Sport- und Tourenwart: Kassenwart: Schriftführer: Beisitzer: Neue Anschrift:	Neuwahlen: Manfred Buxler Mathias Brückmer Tanja Schlemme Petra Scheffler Christian Laufkötter Mathias Brückmer Kantstraße 77 55122 Mainz
Austritt: Der Oldtimerstammtisch Dessau ist mangels Mitglieder aus dem VCVD ausgetreten.		VC Roadrunners Ludwigshafen	Anschriftenänderung: Helge Meyer Kettlerstraße 17 67065 Ludwigshafen Tel.: 0621 – 65055606 Mail: helge-soul@web.de
Neuaufnahme: Berchtesgadener Rollerfreunde 1. Vorsitzender: 2. Vorsitzender: Kassier: Schriftführer: Kassenprüfer:	Hermann Reichlmeier Jens Wick Gabriela Reichlmeier Ralf Roderer Gerhard Nowak	Anschrift: Berchtesgadener Rollerfreunde Hermann Reichlmeier An der Achen 4 83471 Berchtesgaden Telefon: 08652 – 94440 Mobil: 0171 – 7272720 Mail: h.reichlmeier@reichlmeier.net	
Ausschluss: Die Rollerfreunde Tecklenburger werden mit sofortiger Wirkung aus dem VCVD ausgeschlossen, da sie trotz dreifacher Mahnung den Beitrag nicht angewiesen haben. Auch auf eine Mailanfrage erfolgte keine Reaktion.			

Schwalbach, den 17.07.2009
 Vespa Club von Deutschland e.V.
 Dieter Mertes
 Präsident

Manfred Brandt
 Vizepräsident und Sportkommissar

Matthias Eull
 Beisitzer Sport

Reinhard Rathjen
 Beisitzer Touristik

Uwe Bödicker
 Beisitzer Touristik